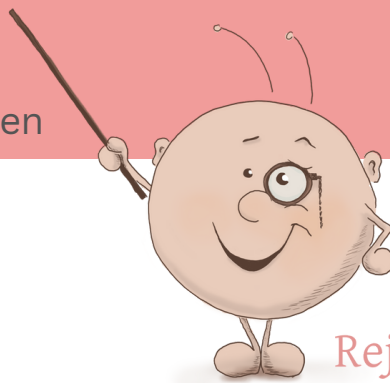


Führungsstile

die heutzutage gelebt werden



RejanaWoock
www.rejana-woock.de

Autoritäre Führung

Der Leader hat die **alleinige Entscheidungsgewalt** und seinen Anweisungen ist ohne Wiederrede Folge zu leisten. Das löst Gefühle von Ohnmacht, Misstrauen, Angst und Abhängigkeit aus. Andererseits vermittelt klare Struktur und ein **Belohnungs- und Bestrafungssystem** Sicherheit, sei das noch so destruktiv. (Auch "direktive Führung" genannt.)

Transaktionale Führung

Dieser Führungsstil basiert auf dem Prinzip „**geben und nehmen**“ zwischen der Führungsperson und den zu Führenden. Motiviert sollen Menschen durch klaren Zielerklärung und Aufgabenverteilung werden. Der Leader kontrolliert, ob Leistung erschaffen wird. Er **belohnt und sanktioniert**.

Situative Führung

Der Leader orientiert sich am **Entwicklungsstand** des jeweiligen Menschen. Dieser ergibt sich aus dem psychischen Reifegrad, sowie dem sachlichen Reifegrad. Je nach Entwicklungsstand wird mit einem von **vier situativen Führungsstilen** auf den zu führenden Menschen reagiert.

Ethische Führung

Der ethische Leader orientiert sich an kongruenten und **gerechten Werten**, die er vorlebt und transparent macht. Die zu führenden Menschen stehen im Fokus seiner Arbeit. Ein **vertrauensvoller Umgang**, emotionale Sicherheit und das Gefühl von Eigenverantwortung stärkt die Menschen und die Teams.

Laissez-Faire

Hier lässt der Leader seine Mitarbeiter*innen machen, **ohne einzugreifen**.

Die große Freiheit zu entscheiden, zu handeln und sich zu entwickeln soll bestärken, eigenverantwortlich und kreativ zu arbeiten. Andererseits kann grenzenlose Freiheit schwächen, wenn sich das Gefühl von **Orientierungslosigkeit und Chaos** einschleicht.

Strategische Führung

Um eine **Mission** zu erreichen, werden **genaue Ziele** festgelegt. Aufgabe des Leaders ist es, sein Umfeld zu analysieren, Aufgaben und Ressourcen an die zu führenden Menschen zu verteilen, den Weg für sie freizuräumen und sie auf dem Weg zum Ziel konstruktiv zu unterstützen. Wichtig ist der **Teamspirit**, der durch Motivation erreicht werden soll.

Transformationale Führung

Werte und Einstellungen stehen für den Leader an erster Stelle. Durch sein authentisches **Vorleben von Werten** stellt er eine gesunde Orientierung für sein Umfeld dar. Dadurch vertrauen und respektieren ihm Menschen und wollen es ihm gleichen. Die daraus resultierende **intrinsische Motivation** in den inspirierten Menschen führt dazu, dass sie sich in innere Transformationsprozesse begeben und sich in ihrer **Persönlichkeit weiter entwickeln**. Der Leader geht währenddessen auf jeden individuell ein. Gleichzeitig wird der Spirit des Teams hochgehalten und bewusst gepflegt.